



Beschlussvorlage

Nr.: **BV/307/2023** / öffentlich

Straßensanierungsprogramm 2024 im Stadtgebiet Friesoythe

Beratungsfolge:

Gremium	frühestens am
Ausschuss für Straßen, Wege, Kanalisation, Digitalisierung	14.02.2024
Verwaltungsausschuss	28.02.2024

Beschlussvorschlag:

I. Oberflächenbehandlungen, Rissanierungen durch Fremdfirmen und Straßenreparaturarbeiten mit Asphalt durch eine im Zuge des Rahmenvertrages beauftragte Tiefbaufirma, werden wie unter Ziffer II der Vorlage erläutert, durch die Verwaltung nach Ende des Winters festgelegt und im Laufe des Jahres 2024 ausgeführt werden. Die Einzelmaßnahmen sind verwaltungsintern mit dem städt. Baubetriebshof abzustimmen.

II. Bituminöse Straßenunterhaltungsmaßnahmen und der Rückbau von Spurplattenwegen werden, wie von der Verwaltung vorgeschlagen, durchgeführt. Die Baumaßnahmen sollen schnellstmöglich ausgeschrieben und vergeben werden.

- 01 **Südlicher Küstenkanal (Abschnittsweise)**
Asphaltdeckenerneuerung
Baulänge ca. 1.500 m, Breite ca. 4,50 m
- 02 **Gehlenberger Kirchstraße**
Asphaltdeckenerneuerung
Baulänge ca. 275 m, Breite ca. 4,50 m
- 03 **An der Feuerwehr**
Asphaltdeckenerneuerung
Baulänge ca. 365 m, Breite ca. 6,00 m
- 04 **Spurplattenweg zwischen der Ginsterstraße und dem Hinterberg**
Herstellung Schotterweg
Baulänge ca. 150 m,

Sach- und Rechtsdarstellung:

Für das Straßensanierungsprogramm im Jahr 2024 ist von der Verwaltung entsprechend den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln von insgesamt 700.000,00 € (Investitionshaushalt 450.000,00 €, Ergebnishaushalt 250.000,00 €) und den personellen Möglichkeiten des Baubetriebshofes ein Prioritätenplan erstellt worden. Er ist nach fachlicher Dringlichkeit sowie finanzieller und personeller Machbarkeit aus Sicht der Verwaltung aufgestellt worden.

I. Straßenunterhaltungsarbeiten an Pflasterstraßen

Für die Neuverlegung von Pflasterstraßen in Form von Hand- und Spanndiensten liegt in diesem Jahr kein Antrag vor.

Punktueller Pflasterinstandsetzungsarbeiten werden nach Dringlichkeit, verkehrlicher Bedeutung und dem zur Verfügung stehenden Personal des Baubetriebshofes im Laufe des Jahres abgearbeitet. Die Einzelmaßnahmen werden verwaltungsintern mit dem Baubetriebshof abgestimmt.

Für den Materialbedarf, Beschilderungen, Fahrbahnmarkierungen und sonstige Unterhaltungsmittel der Arbeitsgruppe "Straßenunterhaltung" des städt. Baubetriebshofes und der Unterstützung durch Fremdfirmen werden für das Haushaltsjahr 2024 ca. **100.000,00 €** veranschlagt.

II. Bituminöse Oberflächenbehandlungen / bit. Straßenreparaturarbeiten durch den städt. Baubetriebshof

Die Unterhaltung von Gemeindestraßen in Asphaltbauweise durch Oberflächenbehandlungen und Rissanierungen soll von Fremdfirmen durchgeführt werden.

Diese Straßenunterhaltungsarbeiten sollen in einem größeren Umfang als im Vorjahr unter Mithilfe von Fremdfirmen durchgeführt werden. Diese substanzerhaltenden Maßnahmen sind erforderlich, um größeren Schäden vorzubeugen und die Verkehrssicherheit aufrecht zu erhalten. Die Einzelmaßnahmen werden nach Dringlichkeit zum Ende des Winters durch die Verwaltung festgelegt.

Für Oberflächenbehandlungen, Rissanierungen und Ausbesserungsarbeiten in Asphalt werden im Jahr 2024 ca. **150.000,00 €** veranschlagt.

III. Bituminöse Straßensanierungsmaßnahmen durch Fremdfirmen, Rückbau von Spurplattenwegen

Großflächige Asphaltdeckenerneuerungen im Rahmen der Straßensanierung sollen an Straßen vorrangig nach verkehrlicher Bedeutung und Dringlichkeit durchgeführt werden.

Aus der Vielzahl der notwendigen Maßnahmen ist seitens der Verwaltung eine Auswahl nach verkehrlicher Bedeutung und finanzieller Machbarkeit getroffen worden. Um ein günstiges Ausschreibungsergebnis zu erzielen, wurden möglichst zusammenhängende Straßenabschnitte in den einzelnen Ortschaften erfasst. Bedingt durch die extrem trockenen Sommer sind auf verschiedenen Straßen mit torfigem Untergrund starke Versackungen aufgetreten. Erforderliche kleinere Sanierungsarbeiten werden nach Dringlichkeit von der Verwaltung festgelegt und im Zuge der Straßensanierungsmaßnahmen 2024 durch Fremdfirmen erledigt.

Die Verwaltung schlägt bituminöse Asphaltdeckenerneuerungen im Rahmen einer Straßensanierung an folgenden Straßen vor:

1. Südlicher Küstenkanal (Abschnittsweise)

Asphaltdeckenerneuerung
Baulänge ca. 1.500 m, Breite ca. 4,50 m

2. Gehlenberger Kirchstraße

Asphaltdeckenerneuerung
Baulänge ca. 275 m, Breite ca. 4,50 m

3. An der Feuerwehr

Asphaltdeckenerneuerung
Baulänge ca. 365 m, Breite ca. 6,00 m

Die Kosten für die geplanten Asphaltdeckenerneuerungen und den Einbau von Gesteinskörnungen werden auf ca. 450.000,00 € veranschlagt.

Finanzierung:

Keine finanziellen Auswirkungen

- Gesamtausgaben in Höhe von 700.000,00 €
- Folgekosten pro Jahr in Höhe von €
- Deckungsmittel stehen zur Verfügung unter P1.541000 u. I1.032302.500
- Umsetzung des Beschlusses bis

Anlagen

- An der Feuerwehr
- Gehlenberger Kirchstraße
- Spurplattenweg Ginsterstraße

Bürgermeister